

Integriertes Mobilitätskonzept Nettetal Einladung zur Bürgerwerkstatt

Liebe Nettetaler Bürgerinnen und Bürger,

im Rahmen des Integrierten Mobilitätskonzeptes veranstaltet die Stadt Nettetal in Zusammenarbeit mit den beauftragten Planungsbüros IGS aus Neuss, PTV Consult GmbH aus Düsseldorf und P.3 Agentur für Kommunikation und Mobilität aus Köln Bürgerwerkstätten in den verschiedenen Nettetaler Stadtteilen. Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen!

Diskutieren Sie mit uns über die bestehenden verkehrlichen Fragestellungen in der Stadt Nettetal und gestalten Sie die Zukunft Ihres Stadtteils bzw. Ihrer direkten Umgebung mit!

Das Programm für die Bürgerwerkstätten sieht zu Beginn einen Einführungsvortrag durch die beauftragten Ingenieurbüros vor. Neben der Bestandsanalyse und dem weiteren Vorgehen werden hier auch stadtteilspezifisch die Ergebnisse aus dem Wegedetektiv präsentiert, über den Sie in den letzten Wochen bereits zahlreiche Anmerkungen und Ideen zur Verkehrssituation in Nettetal eingebracht haben. Im Anschluss erfolgt eine Diskussion und es wird auch einen aktiven Teil geben, in dem Sie sich noch einmal mit Ihren Meinungen und Ideen einbringen können.

Um die Teilnahme zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern zu ermöglichen, sind drei identische Veranstaltungen in unterschiedlichen Stadtteilen vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmeranzahl pandemiebedingt je nach Veranstaltungsort entsprechend begrenzt ist.

Die Bürgerwerkstätten finden an folgenden Terminen statt:

| | |
|--------------------|--|
| Stadtteile: | Breyell und Schaag |
| Veranstaltungstag: | Donnerstag, 30. September 2021, ab 18.00 Uhr |
| Veranstaltungsort: | Aula der Gesamtschule Nettetal Von-Waldois-Straße 6 41334 Nettetal-Breyell |
| Teilnehmeranzahl: | max. 65 Personen |

| | |
|--------------------|---|
| Stadtteile: | Kaldenkirchen und Leuth |
| Veranstaltungstag: | Mittwoch, 06. Oktober 2021, ab 18.00 Uhr |
| Veranstaltungsort: | Aula der städtischen Realschule Nettetal Kornblumenweg 1 41334 Nettetal-Kaldenkirchen |
| Teilnehmeranzahl: | max. 75 Personen |

Stadtteile: **Lobberich und Hinsbeck**

Veranstaltungstag: Donnerstag, 07. Oktober 2021, ab 18.30 Uhr

Veranstaltungsort: Mensa des Werner-Jaeger-Gymnasiums

An den Sportplätzen 7

41334 Nettetal-Lobberich

Teilnehmeranzahl: max. 85 Personen

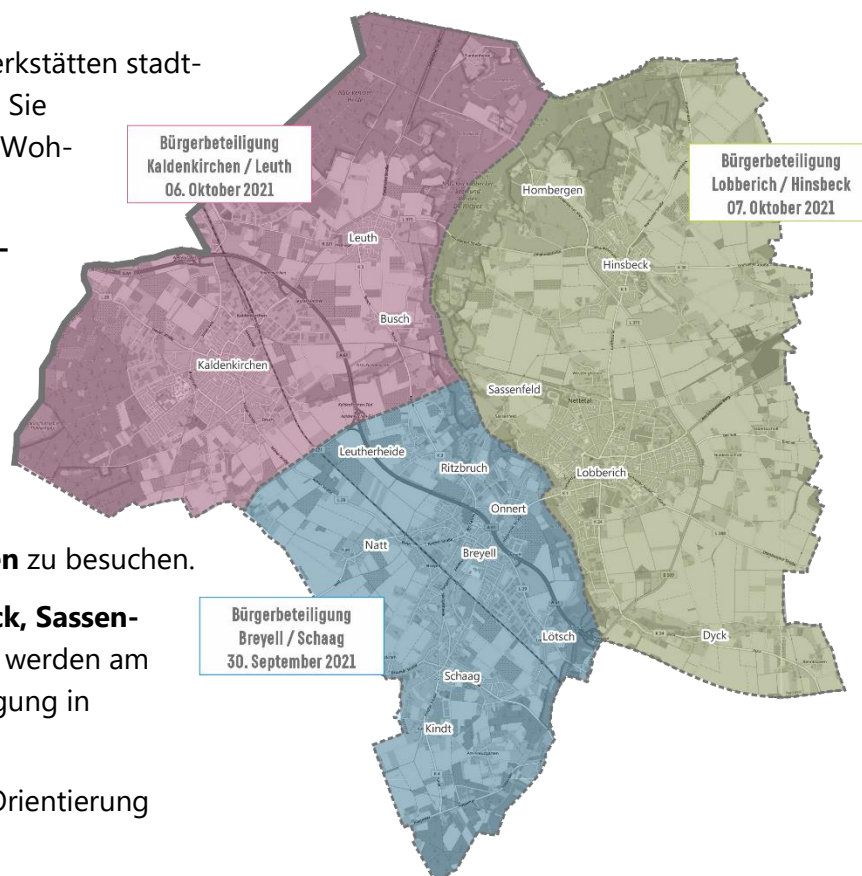
Da die Themen der einzelnen Bürgerwerkstätten stadtteilbezogen aufbereitet werden, sollten Sie die Veranstaltung besuchen, die Ihrem Wohnort entspricht.

Die Orte **Leutherheide, Ritzbruch, Onnert, Natt, Lötsch, Schaag** und **Kindt** werden im Rahmen der Bürgerbeteiligung am **30. September 2021** in **Breyell** behandelt.

Sollten Sie in **Leuth** oder **Busch** wohnen, bitten wir Sie, die Veranstaltung am **06. Oktober 2021** in **Kaldenkirchen** zu besuchen.

Die verkehrlichen Themen, die **Hinsbeck, Sassenfeld, Hombergen** und **Dyck** betreffen, werden am **07. Oktober 2021** in der Bürgerbeteiligung in **Lobberich** erörtert.

Die entsprechende Zuordnung ist zur Orientierung in der beigefügten Karte dargestellt.



Um die Veranstaltung besser planen zu können, bitten wir Sie, sich bis zum **27.09.2021** per Email über nettetal@igs-ing.de anzumelden.

Aufgrund der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARSCoV-2 (Coronaschutzverordnung), die am 20.08.2021 in Kraft getreten ist, ist eine Teilnahme nur mit einem Nachweis zur Einhaltung der 3G-Regelung (geimpft, getestet oder genesen) möglich. Aus diesem Grund bitten wir Sie, Ihren entsprechenden Nachweis mitzubringen und vorzuzeigen. Zudem besteht in den Veranstaltungsräumen Maskenpflicht bis zu Ihrem Sitzplatz.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf drei erfolgreiche Veranstaltungen!

Zum Hintergrund:

Die Stadt Nettetal möchte für ihre Bürgerinnen und Bürger eine zukunftsfähige, bedarfsgerechte und bezahlbare Infrastrukturentwicklung und Mobilitätsversorgung gewährleisten – im Innenstadtbereich und in den Stadtteilen.

Darüber hinaus soll das integrierte Mobilitätskonzept eine ganzheitliche Strategie darstellen und alle Verkehrsmittel einbeziehen, wobei die Vernetzung und der Ausbau des öffentlichen Personenverkehrs, der Elektromobilität, Konzepte wie Bürgerbusse und die Barrierefreiheit wesentliche Themenschwerpunkte sein sollen. Ein weiterer Faktor ist die Erreichbarkeit einzelner Stadtteile und potentieller Wohngebiete sowie eine Anpassung der Parkmöglichkeiten in der Stadt Nettetal.

Mit dem Mobilitätskonzept will die Stadt Nettetal einen wünschenswerten Optimal- / Zielzustand beschreiben, der mit geeigneten Maßnahmen in einem vorgegebenen Zeitplan erreicht werden soll – sowohl für die innerstädtische Mobilitätsentwicklung als auch für die Entwicklung der regionalen Mobilität. Um die beschriebenen Ziele zu erreichen, setzt der Prozess zur Aufstellung des Mobilitätskonzeptes eine integrierte Betrachtung aller Verkehrsarten und –träger sowie der kommunalen mobilitätsrelevanten Aktivitäten voraus.

Über das Integrierte Mobilitätskonzept Nettetal informieren die Planungsbüros auch unter <https://moko-nettetal.planerbuero.de>